

Anmeldung

Termin und Ort:

Freitag, 12. Oktober 2018, 14.00-18.00 Uhr
Senatssaal, Universität Stuttgart
Keplerstraße 7, 70174 Stuttgart

Für Architekten:

Anerkannte Veranstaltung der Architektenkammer Baden-Württemberg. Für die Teilnahme erhalten Sie Fortbildungspunkte.

Bitte senden Sie uns bis zum **30. September 2018** den ausgefüllten Flyer per Mail oder Postweg zu.

Titel - Vorname - Name

Institution - Firma

Straße, Nr.

Postleitzahl - Ort

E-Mail

Ich bin damit einverstanden, dass meine im Zuge dieser Anmeldung erfassten Daten auf Servern der Universität Stuttgart dauerhaft gespeichert und vom Institut für Bauökonomie zur Zusendung von Informationen bezüglich des REM Masterstudiengangs (HREM/ IREM: Veranstaltungshinweise, Newsletter etc.) verwendet werden. Dieses Einverständnis kann jederzeit per E-Mail mit dem Betreff „Löschung meiner personenbezogener Daten“ widerrufen werden unter: info@hrem.uni-stuttgart.de

Datum - Unterschrift

Universität Stuttgart
Institut für Bauökonomie
Keplerstraße 11
D-70174 Stuttgart

Tel. +49-711-685 83309
Fax +49-711-685 83308
info@hrem.uni-stuttgart.de
www.hrem.uni-stuttgart.de

Studiengangsleitung
Univ.-Prof. Dr. Christian Stoy
Tel. +49-711-685 83309
info@hrem.uni-stuttgart.de

Studiengangsmanagement
M.Sc. Valéria Lima
Tel. +49-711-685 83309
info@hrem.uni-stuttgart.de

Mit freundlicher Unterstützung:



Universität Stuttgart
Institut für Bauökonomie

hrem

healthcare real estate management

Berufsbegleitender Masterstudiengang

2. Jahrgang: Informationstag für Bewerber und Studieninteressierte



HREM

Healthcare Real Estate Management

Das Krankenhaus der Zukunft gestalten

Das Planen, Bauen und Betreiben von Gesundheitsimmobilien stellt uns heute vor große Herausforderungen. Die demografische Entwicklung und das immer schnellere Voranschreiten der Technik beeinflusst und verändert das Gesundheitswesen und somit die Anforderungen an Gesundheitsimmobilien. Krankenhäuser entwickeln sich mehr und mehr zu komplexen Unternehmen, die den Fokus auf Effizienz und Wirtschaftlichkeit legen. Der damit verbundene Kostendruck wird Auswirkungen auf die Infrastruktur- und Prozesslandschaft haben. Dieser ist bereits spürbar.

Ein berufsbegleitendes Fortbildungskonzept

Der Masterstudiengang HREM Healthcare Real Estate Management setzt sich zum Ziel, die gesellschaftlichen und unternehmerischen Kompetenzen in einem berufsbegleitenden Weiterbildungsprogramm zu vermitteln.

Das Programm eignet sich sowohl für Planer als auch für Betreiber und Eigentümer von Hospitalbauten im In- und Ausland.

Einladung zum Informationstag

Am 20. November 2018 endet die Bewerbungsfrist für den zweiten Jahrgang des berufsbegleitenden Studiengangs. Dies möchten wir zum Anlass nehmen, unser Programm vorzustellen. Wir laden Sie herzlich zum Informationstag des HREM Studiengangs ein. Neben drei spannenden Vorträgen wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, sich persönlich mit dem HREM-Team und den Studienabsolventen des ersten Jahrgangs auszutauschen.

Wir freuen uns Sie kennen zu lernen!

Programm

- 14.00 Uhr** **Eröffnung und Grußwort**
Univ.-Prof. Dr. Christian Stoy
Vorstellung des HREM Studienganges
- 14.30 Uhr** **Prof. Dr. med. Frank Christ**
Strategische Planung und Machbarkeit
Rückfragen und Diskussion

Pause
- 16.00 Uhr** **Prof. Christine Nickl-Weller**
Planung und Realisierung
Rückfragen und Diskussion
- 17.00 Uhr** **Susanna Caravatti-Felchlin**
Betriebliche Aspekte planen
Rückfragen und Diskussion
- 18.00 Uhr** **Schlussworte**
Ausklang der Veranstaltung



© Joint Venture HDK Architects / HWP Planungsgesellschaft mbH

Referenten

Prof. Dr. med. Frank Christ
MMI GmbH München,
Geschäftsführer & Partner

Die strategische Planung und die Erstellung von Machbarkeitsstudien sind wegweisende Bausteine eines jeden Projekts. In den frühesten Phasen werden ausgehend vom Bedarf und den Randbedingungen die wichtigen Meilensteine gesetzt, die anschließend durch die Planung weiterentwickelt werden. Professor Christ erläutert anhand aktueller Projekte aus seinem Unternehmen, welche Herausforderungen bestehen und wie sie gemeistert werden.

Prof. Christine Nickl-Weller
Nickl & Partner,
Vorstand und Geschäftsführerin

Die Planung und Realisierung von Gesundheitsbauten erfordert den Umgang mit einer hohen Komplexität. Frau Prof. Nickl-Weller erläutert anhand des büroeigenen Projektportfolios (bspw. Kantonsspital Baden), wie bei hoch komplexen Planungsaufträgen im Gesundheitswesen der Spagat zwischen wirtschaftlichen Aspekten und gestalterischer Qualität gelingen kann.

Susanna Caravatti-Felchlin
Universitäts-Spital Zürich (USZ),
Leiterin Baubegleitendes Facility-Management

Die Möglichkeiten zum effizienten Betrieb eines Universitätsspitals werden maßgeblich während der Planungs- und Realisierungsphase geprägt. Die frühzeitige Einbeziehung von betrieblichen Aspekten ist deshalb ein wichtiger Baustein in der Planungsphase. Frau Caravatti-Felchlin erläutert anhand des aktuellen Großprojekts des USZ, wie mit den beschriebenen Herausforderungen in Zeiten der Digitalisierung und Robotik umgegangen wird.